

Bad Homburg, 05. September 2018

Der Kreisjugendring Hochtaunus (KJR Hochtaunus) begrüßt die Idee des hessischen Ministerpräsidenten zur Einführung eines »Hessentickets« für ehrenamtlich engagierte Menschen, regt aber eine Ausweitung auf Inhaber/innen der Jugendleiter/innen-Card (Juleica) an.

»Die bisherigen Pläne sehen ein solches vergünstigtes Jahresticket für diejenigen vor, die im Besitz einer Ehrenamtskarte sind. In den Jugendverbänden ist jedoch seit fast 20 Jahren die Juleica etabliert. Die Jugendleiter/innen dürfen hier nicht außen vor bleiben«, so Dominik Richter, Vorsitzender des KJR Hochtaunus.

Gerade in »Flächenkreisen« wie dem Hochtaunuskreis würden die Jugendleiter/innen von der vergünstigten Nutzung des ÖPNV profitieren, um an ihre Einsatzstellen zu gelangen. Das wurde von den Mitgliedern und Vorständen der Jugendverbände auch wiederholt an uns, den Kreisjugendring, herangebracht. Wir haben uns deshalb an unsere Wahlkreisabgeordneten gewandt mit dem Aufruf, die Juleica in die Diskussion einzubringen. »Die Umsetzung dieses Vorhabens wäre ein positives Zeichen für das ehrenamtliche Engagement in den Jugendverbänden«, erklärt Friederike Schulze, die den Bereich Juleica im Vorstand des KJR Hochtaunus betreut.

Hintergrund

Die Juleica ist der bundeseinheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/innen in den Jugendverbänden, die eine 40-stündige pädagogische Ausbildung absolviert haben. Ihre Gültigkeit beträgt 3 Jahre, zur Verlängerung ist eine entsprechende Fortbildung nötig. Die Juleica steht somit für kompetente und qualifizierte Jugendarbeit. Aktuell gibt es ca. 200 Inhaber/innen einer gültigen Juleica im Hochtaunuskreis. Wissenswertes zur Juleica finden Sie auch auf www.juleica.de

Pressekontakt

Kreisjugendring Hochtaunus e.V.
Bahnhofstraße 32
61250 Usingen
0176 80428417
info@kjr-ht.de
www.kjr-ht.de

